



# ZEITLOS SCHÖN

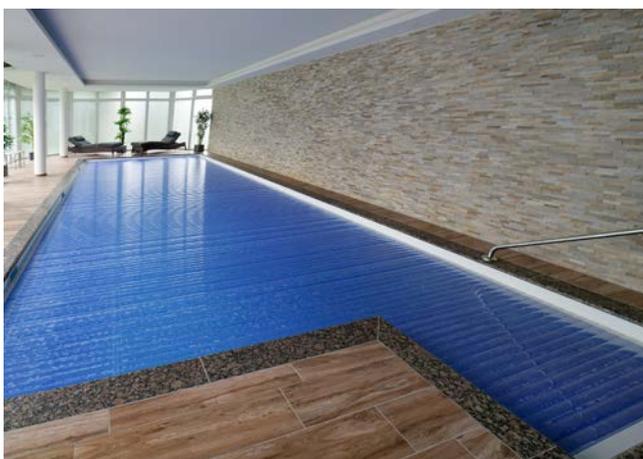
Eine Schwimmhalle, die wie ein Wohnbereich konzipiert ist. Dank sorgfältig ausgewählter Materialien und moderner Technik ist hier eine hochwertige Wohlfühl-Oase entstanden.

Fotos: Bernd Hauers





Das Schwimmbecken verfügt über eine auskragende Treppenanlage – einmal aus optischen Gründen, zum anderen sollte durch die Treppe keine Schwimmfläche verloren gehen. Eine an die Form der Beckenanlage angepasste Rolladenabdeckung deckt die lange Wasserfläche komplett ab.



**S**einen langgehegten Wunsch nach einem Schwimmbad wollte der Bauherr nun endlich realisieren. Da eine ganzjährige Nutzung eine der Vorgaben war, die er an den Pool stellte, kam ein Außenpool nicht in Frage. Aber die Integration eines Schwimmbades ins bestehende Wohnhaus wäre auch nicht möglich gewesen. Platz genug war auf dem Grundstück vorhanden. So entschied sich der Bauherr, einen Anbau ans Wohnhaus anzudocken, in den eine hochwertige Schwimmhalle integriert werden konnte. In den Anbau gelangt man jetzt sowohl ebenerdig von den Wohnräumen her als auch über den Keller unterirdisch in den Technikraum. Freunde hatten ihm das sopra-Mitglied Kühling & Hauers als Partner für dieses Projekt empfohlen. Kühling & Hauers-Geschäftsführer Reiner Lietz beriet den Bauherrn über die verschiedenen Beckensysteme, über Ausstattung und Technik.

„Aufgrund der schwierigen Zufahrtsmöglichkeit zum Grundstück“, erinnert sich Reiner Lietz, „war der Einsatz eines Fertigbeckens nicht möglich.“ Deshalb fiel die Entscheidung auf ein Schwimmbecken aus Ortbeton, das mit einer weißen Folie ausgekleidet wurde. Das 10 x 4 x 1,50 m große Becken verfügt zusätzlich über eine auskragende Treppenanlage – einmal aus optischen Gründen, und die Schwimmfläche sollte durch die Treppe nicht eingeschränkt werden. Die Treppenstufen sind mit einer rutschfesten Folie in Natursteinoptik ausgekleidet. Auf einer Beckenlängsseite sind gleich mehrere Oberflächenabsauger und die Einströmdüsen eingebaut. So wird eine Wasserwalze erzeugt, das heißt, das Wasser strömt zur gegenüberliegenden Beckenseite, um dann zur Ausgangsseite reflektiert und von den Skimmern erfasst zu werden. So wird eine hervorragende Beckendurchströmung erreicht, was durch einen Färbetest dokumentiert wurde. Zur weiteren Beckenausstattung gehören eine grando-Rollladen-Abdeckung, eine uwe-Gegenstromanlage und mehrere LED-RGB-Unterwasserscheinwerfer sowie Licht-Spots in der Treppe.

Im Untergeschoss der Schwimmhalle direkt am Becken ist die sopra-Schwimmbadtechnik installiert. Das Becken ist rings umgehbar: Alle Rohrleitungen und technischen Komponenten sowie der Rollladen-Motor sind deshalb leicht zugänglich. Zur sopra-Schwimmbadtechnik gehören: Filteranlage mit Mehrwegventil, Umwälzpumpe sowie die Mess-, Regel- und Dosier-technik sopra-test privat. Hier im Untergeschoss ist auch die Herget-Entfeuchtungsanlage mit Wärmerückgewinnung untergebracht. Über ein Kanalsystem wird die entfeuchtete und wiedererwärmte Luft über revisionierbare Schlitzschienen in die Schwimmhalle eingeblasen. Revisionierbar heißt: Die abnehmbare Lüftungsschiene ist in die Konstruktion zwecks Zugänglichkeit und regelmäßiger Reinigung des darunter liegenden Luftkanals integriert. Auf die Auflagefläche der Abdeckplatte kann ein Bodenbelag aufgebracht werden.

Das bedeutet: Die Lüftungsschiene ist in den Bodenaufbau gut integriert, es können keine Zugerscheinungen im Bodenbereich auftreten, und ein jederzeit behagliches Wohnraumklima ist in der Schwimmhalle gewährleistet. >>

**Die Rollladenabdeckung ruht in einem Rucksackschacht im Becken und fährt auf Knopfdruck aus. Die Wärme verbleibt so im Poolwasser.**





Im Untergeschoss der Schwimmhalle und direkt am Becken sind die sopra-Schwimmbadtechnik und die Lüftungstechnik untergebracht.

Nach den technischen Arbeiten erfolgte der weitere Innenausbau der Schwimmhalle. Wände und Decke sind mit dem ISO-Plus-System mit Wärmedämmung und Dampfsperre ausgekleidet. Auf diesen Untergrund konnte dann die Oberflächengestaltung aufgebracht werden. Während zur Gartenseite große Glasschiebetüren den Raum öffnen und viel Tageslicht einlassen, zieht sich hinter dem Becken eine mächtige Bruchsteinwand bis zur Decke empor. In die im Umgangsbereich abgehängte Decke sind Spezial-Lautsprecher und Leuchten integriert. Ein Blickfang ist auch der optische Holzfußboden. Dieser erfüllt auf Wunsch der Bauherren einen wohnlichen Aspekt.

Hinter einer Trennwand und damit von der eigentlichen Schwimmhalle abgetrennt wurden eine Hochleistungsdusche und das WC eingebaut. Dieser Bereich, erläutert Reiner Lietz, verfügt über eine gesonderte Luftabsaugung. Das heißt, die Lüftungstechnik der Dusche ist klimatechnisch gesehen als Nebenzone konzipiert und an die allgemeine Herget-Lüftung angeschlossen. Über eine Klappenstellung kann die Anlage automatisch angesteuert werden. In der Wand ist auch die Luftabsaugung für die Schwimmhalle integriert. 



**PLANUNG DES SCHWIMMBADES:** ARCHITEKT FRANK JENSSEN, 25489 HASELDORF, TEL.: 04129/955584

**ERSTELLUNG DER SCHWIMMBAD- UND LÜFTUNGSTECHNIK SOWIE FOLIENVERLEGUNG:** KÜHLING & HAUERS SCHWIMMBADTECHNIK, 30916 ISERNHAGEN, TEL.: 0511/72851-0, INFO@KUEHLING-HAUERS.DE, WWW.KUEHLING-HAUERS.DE

**SCHWIMMBADTECHNIK:** SOPRA AG, 56070 KOBLENZ, TEL.: 0261/98308-0, INFO@SOPRA.DE, WWW.SOPRA.DE

**GEGENSTROMANLAGE:** UWE JETSTREAM GMBH, 73510 SCHWÄBISCH GMÜND, TEL.: 07171/103-0, JET@UWE.DE, WWW.UWE.DE

**ROLLLADEN-ABDECKUNG:** GRANDO GMBH, 51469 BERGISCH GLADBACH, TEL.: 02202/1049-0, INFO@GRANDO.DE, WWW.GRANDO.DE

**LÜFTUNGSTECHNIK:** HERGET GMBH & CO. KG, 36124 EICHENZELL, TEL.: 06659/973-0, INFO@HERGET-ONLINE.DE, WWW.HERGET-ONLINE.DE

**WÄRMEDÄMMUNG UND DAMPFSPERRE:** ISO GMBH, 74254 OFFENAU, TEL.: 07136/5820, INFO@ISO.DE, WWW.ISO.DE

